

Workshop Krankenkassenkooperationen

*Methode des Design
Thinking anwendbar auf
eigene Use-Cases*

DIE THEMEN

- Der praktische Case:

Ein Healthcare-Unternehmen möchte gemeinsam mit einer Krankenkasse ein Gesundheitspartnerprogramm im Bereich der Onkologie entwickeln. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Digitalisierung des Gesundheitswesens sollen digitale Elemente zur Unterstützung der Patient*innen eine bedeutende Rolle spielen.

In diesem interaktiven Workshop stellen wir gemeinsam den Kooperationspartner Krankenkasse als "Zielperson" in den Mittelpunkt und entwickeln Ansätze zu innovativen Kooperationskonzepten der Versicherten.

IHRE REFERENT*INNEN



**Juliane Berghauser
Pont**
Flipped Job Market, Berlin



Tim Steimle
Techniker Krankenkasse,
Hamburg

Ziel des Seminars

Dieser interaktive Workshop schafft den Rahmen, neue Kommunikations- und Kooperationsmodelle für die Zusammenarbeit zwischen Healthcare-Industrie und Krankenkasse zu erarbeiten. Die Teilnehmer*innen nutzen dabei die Innovationsmethode Design Thinking.

Gemeinsam mit der Techniker Krankenkasse wird die Situation aus Nutzer-/Versichertenperspektive betrachtet. Es werden gemeinsam Ideen zur verbesserten Kooperation entwickelt und in sogenannten Prototypen visualisiert.

Die Methode und erste Ideen können im Anschluss an den Workshop genutzt werden, um mit den Stakeholdern im Gesundheitssystem Lösungsmöglichkeiten für Versorgungsherausforderungen in der Onkologie, aber auch in anderen Indikationen anzugehen.

Der Workshop vermittelt damit sowohl Methodenkompetenz als auch neue inhaltliche Ideen für die Zusammenarbeit mit Krankenkassen.

Wer sollte teilnehmen?

Der Workshop richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Healthcare-Industrie, die mit Krankenkassen im Bereich Versorgung kooperieren oder es künftig planen.

Es richtet sich im Besonderen an Market Access- und Healthcare Management-Mitarbeiter*innen. Auch Mitarbeiter*innen von Krankenkassen profitieren vom Austausch und dem Kennenlernen der Design Thinking-Methode.

IHRE REFERENT*INNEN



Juliane Berghauser Pont

Flipped Job Market, Berlin

Seit 2010 entwickelt Juliane Berghauser Pont innovative Versorgungskonzepte und nutzerzentrierte Lösungen für das Gesundheitswesen. Als Coach und Facilitator begleitet sie Teams und Unternehmen in der Transformation zur Arbeitswelt 4.0



Tim Steimle

Techniker Krankenkasse,
Hamburg

Leiter des Fachbereichs Arzneimittel

Tim Steimle ist Apotheker und Diplom-Pharmazeut. Seit 2005 ist er Leiter des Fachbereichs Arzneimittel bei der Techniker Krankenkasse.

Ihr Nutzen

- Kennenlernen der Design Thinking Methode und deren Anwendung für innovative Kooperationsmöglichkeiten mit Krankenkassen
- Direktes Feedback zum erarbeiteten Prototypen
- Ansprechpartner einer Krankenkasse für Ihre Fragen

Ihr Programm im Überblick

09:00 Uhr Begrüßung und Vorstellungsrunde

09:15 Uhr

Einführung in die Methode des Design Thinking

Juliane Berghauser Pont

09:45 Uhr

Gesundheitspartnerprogramme zwischen Industrie und Krankenkasse

Tim Steimle

- Praxisbeispiel
- Digitalisierung in der Versorgung - aktueller Stand

10:30 Uhr Pause

10:45 Uhr

Design Challenge

Tim Steimle und Juliane Berghauser Pont

Wie kann ein Gesundheitspartnerprogramm zwischen Pharmaindustrie und Krankenkasse im Kontext der Onkologie gestaltet werden?

11:00 Uhr

EMPATHIZE

Juliane Berghauser Pont

- Verstehen: Vom Menschen und aus seinem Kontext heraus lernen
- Beobachten: Was bewegt den Entscheider der Techniker Krankenkasse?
- Anwenden: Persona, Empathy Map, etc.

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr

DEFINE

Juliane Berghauser Pont

- Persona und Kontext werden zu einem Standpunkt konkretisiert
- Anwenden: Point-of-View, How-might-we-Fragen durch die Teilnehmer formuliert

14:00 Uhr

IDEATE

Juliane Berghauser Pont

- Brainstorming und Kreativmethoden zur Generierung von Ideen durch die Teilnehmer
- Auswahl und Bewertung der gesammelten Ideen

15:00 Uhr Pause

15:15 Uhr

Prototyping

Juliane Berghauser Pont

- Visualisierung der ausgewählten Ideen in Prototypen
- Entwicklung erster Modelle & Konzepte

16:00 Uhr

Test

Tim Steimle und Juliane Berghauser Pont

- Präsentation der Prototypen
- Kritisches Feedback der Techniker Krankenkasse
- To-dos für die Nachworkshop-Phase festlegen

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Workshop Krankenkassenkooperationen

ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de
www.forum-institut.de
Webcode 23052201

Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555



ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil:

☐ 25. Mai 2023 in Hamburg

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
☐ per E-Mail ☐ per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Termin/Veranstaltungsort:

Donnerstag, 25. Mai 2023 - Hamburg
08:30 Uhr Registrierung; 09:00 - 17:00 Uhr
Workshop
Hamburg Marriott Hotel
ABC Str. 52 · 20354 Hamburg
Tel. +49 40 3505 0 · Fax +49 40 3505 1777

Gebühr:

€ 1.190,00 (+ gesetzl. MwSt.)
inkl. hochwertiger Dokumentation zum Download,
Zertifikat, Arbeitsessen, Erfrischungen und
Kaffeepausen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.11.2021), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Leila Grupp
Konferenzmanagerin Healthcare
Tel. +49 6221 500-695
l.grupp@forum-institut.de

